

2425. Artikel zu den Zeitereignissen

# "Brand- und Rauchopfer" – Londoner Hochhaus (14)

Ich fahre mit der Zusammenfassung der bisherigen Artikel<sup>1</sup> fort:<sup>2</sup>

Nun fällt schon einmal auf, daß sich der Brandherd, so wird offiziell vermutet – dies lassen auch die Brandschäden ahnen – auf der Ostseite einer Nord-Ost-Wohnung (Nr. 16) ausgebrochen sein soll.

Das Feuer soll durch einen "defekten Kühlschrank" ausgelöst worden sein und sich rasch durch das Küchenfenster auf die Fassade ausgebreitet haben.

Der "defekte Kühlschrank" dürfte ein Brandsatz gewesen sein, der genau an der Seite des Hochhauses gezündet wurde, von der offensichtlich der Wind kam, und zwar mit zunehmender Geschwindigkeit. Den Rest besorgte die Fassade aus äußerst brennbaren Material<sup>3,4</sup>.

(re: <http://www.mirror.co.uk/news/uk-news/grenfell-tower-block-london-fire-10619508>)



- Ich bekam Hinweise auf folgende Videos, die den ganzen Wahnsinn der herkömmlichen Fassadendämmung (Styropor, usw.) hierzulande aufzeigen. Neben der immensen Brandgefahr gibt es dadurch viele weitere Umwelt- und Gesundheitsprobleme, ganz abgesehen von den steigenden Kosten für die Mieter.<sup>5</sup>
- In nachfolgender PDF wird eine Übersicht von Bränden aufgrund Dämmstoffen im Zeitraum von Dezember 2001 bis Juli 2015. Ergebnis: 8 Tote und 84 Verletzte.<sup>6</sup>
- Der ideologische Hintergrund des ganzen Wahnsinns ist die Klimalüge,<sup>7</sup> (offiziell: *Klimaschutz*), auf die sich die Oberheuchler der *Grünen* in Berlin festgelegt haben (– die Styropor- und Bauindustrie freut`s).<sup>8</sup>

<sup>1</sup> Siehe Artikel 2392, 2394, 2396, 2398, 2400, 2402, 2404, 2406, 2408, 2410, 2421, 2423

<sup>2</sup> Siehe auch Artikel 2424

<sup>3</sup> Siehe Artikel 2394

<sup>4</sup> Siehe Artikel 2396 (S. 3)

<sup>5</sup> Siehe Artikel 2396 (S. 5)

<sup>6</sup> Siehe Artikel 2396 (S. 5/6)

- Offiziellen Angaben zufolge entstand der Brand (durch einen "Kühlschrank") an der Ostseite der Nord-Ost-Wohnung im 4. Stockwerk. Dieser griff dann über das südlichste Fenster auf die brennbare Fassade über.<sup>9</sup> Es herrschte offensichtlich Ostwind.<sup>10</sup> Am 14. Juni um 00:54 Sommer-Ortszeit (= 23:54<sup>11</sup> normale Ortszeit<sup>12</sup>) wurde der Feuer-Notruf abgegeben<sup>13, 14</sup>.
- Die Bilder zeigen, daß sich nach einer halben Stunde (1:30) die Flammen an der Ostseite des Grenfell-Hochhauses bis nach oben gefressen haben. Die anderen Hochhausseiten waren noch nicht betroffen. Warum haben die Bewohner bei Ausbruch des Feuers nicht sofort das Gebäude verlassen? Warum hat die Feuerwehr ab ca. 1:00 nicht sofort das gesamte Gebäude über das Treppenhaus evakuiert (evt. mit Hilfe von Atemschutzmasken für die Bewohner)? Um 2:10 hatte sich das Feuer auf der Fassaden-Nordseite schon ein Stück weit vorgefressen und um 3:08 (s.u.) – also über 2 Stunden nach Ausbruch des Feuers – war fast die gesamte Nordseite vom Brand erfaßt worden (die West-, bzw. Südseite offensichtlich nicht). Der nördliche Teil der Westseite brannte ab 3:23, vollständig dann ab 4:20, also nach ca. 1 Stunde (3:20 Minuten nach Ausbruch des Feuers). Die Südseite könnte zu diesem Zeitpunkt auch schon etwas betroffen gewesen sein. Diese weist erst ab dem ca. 11. Stockwerk Brandschäden auf und es ist anzunehmen, daß das Feuer den Weg von der Ost- über die Nord-, und Westseite nahm und erst ab ca. 4:20 das Feuer auf die Südseite des Hochhauses übergriff. Auf jeden Fall ist es von *tagesschau.de* gelogen ("fake-news"), die behauptete, daß ... *das Feuer ... in nur 15 Minuten das ganze Haus* erfaßt hätte (also um ca. 1:10)<sup>15, 16</sup>.
- Das Grenfell-Hochhaus hat nur 24 Stockwerke (ca. 67 m hoch).<sup>17</sup> Die Drehleitern der Feuerwehr (bei uns) erreichen eine Rettungshöhe von 23 Metern.<sup>18</sup> Dadurch wären weitere Rettungswege möglich gewesen. Gemäß *google* hat das Grenfell-Hochhaus eine Breite von ca. 26 Metern und eine Tiefe von ca. 23 Metern. Das Treppenhaus befindet sich im Gebäudekern, also ca. 15 Meter von der brennenden Fassade der Ostseite entfernt. Dazwischen befinden sich Betonmauern und (u.a.) der Lift.<sup>19</sup>
- Es ist – nach dieser Faktenlage – völlig rätselhaft, warum überhaupt Menschen bei diesem Brand ums Leben kamen. Nun wurde aber den Bewohnern geraten, im Brandfall in ihren Wohnungen zu bleiben<sup>20, 21</sup>.
- In Artikel 2398 hatte ich aufgezeigt, daß genügend Zeit vorhanden gewesen wäre, alle Bewohner des Grenfell-Hochhauses zu retten. Daß sie nicht gerettet wurden, beweist, daß es sich um ein "Brand- und Rauchopfer" im links-okkulten Sinne<sup>22</sup> handelt.<sup>23</sup>

---

<sup>7</sup> Die Klimalüge Teil 1 <https://www.youtube.com/watch?v=28glS2XFoF8> (und weitere Teile)

<sup>8</sup> Siehe Artikel 2396 (S. 6)

<sup>9</sup> Siehe Artikel 2396 (S. 3)

<sup>10</sup> Siehe Artikel 2396 (S. 2/3)

<sup>11</sup> 11/9

<sup>12</sup> Die wiederum der MESZ entspricht

<sup>13</sup> [https://en.wikipedia.org/wiki/Grenfell\\_Tower\\_fire](https://en.wikipedia.org/wiki/Grenfell_Tower_fire)

<sup>14</sup> Siehe Artikel 2398 (S. 1)

<sup>15</sup> Siehe Artikel 2394 (S. 1)

<sup>16</sup> Siehe Artikel 2398 (S. 1/2)

<sup>17</sup> [https://en.wikipedia.org/wiki/Grenfell\\_Tower](https://en.wikipedia.org/wiki/Grenfell_Tower)

<sup>18</sup> <https://de.wikipedia.org/wiki/Drehleiter>

<sup>19</sup> Siehe Artikel 2398 (S. 2/3)

<sup>20</sup> <http://www.tagesspiegel.de/weltspiegel/grenfell-tower-in-london-zwoelf-tote-und-mindestens-79-verletzte-bei-grossbrand/19931690.html>

<sup>21</sup> Siehe Artikel 2398 (S. 3)

<sup>22</sup> Z.B.: *Großes „Brandopfer“ in Viareggio (Italien) in der Nacht vom 29. auf 30. Juni 2009*: siehe Artikel 73. *„Brandopfer“ auf dem Campingplatz Los Alfaques (Spanien, 1978)?*: siehe Artikel 74. *„Brandopfer“ in Herborn (1987)?*: siehe Artikel 79. *Der Untergang der Fähre „Dona Paz“ am 20. 12. 1987 – ein Mega-„Brandopfer“ mit über 4000 Menschen*: siehe Artikel 106/107. *Ramstein (Inferno bei der Luftfahrtschau,*

- Ähnliche Fassaden haben zu vergleichbaren Hochhausbränden in Dubai und anderswo beigetragen: im November 2012 brannte es im 34-stöckigen Tamweel-Turm in Jumeirah Lakes, Dubai. Niemand starb.<sup>24</sup> Spiegel.de schreibt dazu:<sup>25</sup> *Flammendes Inferno in Dubai: Ein 34-geschossiges Wohnhaus brannte stundenlang lichterloh. Das Feuer loderte von der Straße bis zum Dach – Hunderte Menschen mussten in Sicherheit gebracht werden. Keine Verletzten, keine Toten, nur erheblicher Sachschaden: Das ist die Bilanz eines spektakulären Hochhausbrands in Dubai in der Nacht zu Sonntag. Aarifan.blogspot schreibt weiter:*<sup>26</sup> *Im Februar 2015 brannte es im 79-stöckigen Torch-Tower in Dubai. Niemand starb.*<sup>27</sup>
- Es stellt sich die Frage, was diese (Feuerwehrleute) die ganze Zeit seit ca. 1:00 unternommen hat, um die Bewohner zu retten?<sup>28</sup> Wie es "Insider"-Polizisten und "Insider"-Sanitäter gibt, so gibt es offensichtlich auch "Insider"-Feuerwehrleute, die sich entsprechend der Weisungen (von Logen-"Brüdern", bzw. von *Gladio*) verhalten.<sup>29</sup>
- Dieser Zeuge (s.u.) sagt aus (ab 4:20<sup>30</sup>): *Es dauerte eine gute Stunde, bis das Feuer von der linken (östlichen) auf die rechte (nördlichen) Seite übersprang. Viele Menschenleben hätten gerettet werden können ...*<sup>31</sup>



Here's why the Grenfell Tower fire has INSIDE JOB written all over it.<sup>32</sup>

- In dieser Dokumentation aus dem Jahre 1984 wird (ab 0:45) – geradezu "prophetisch" – von der Gefahr eines Brandes (*firecase*) im Grenfell-Tower (u.a.) gesprochen.<sup>33</sup> Von

---

*okkultes Verbrechen*): siehe Artikel 138-140. *Kaprun – das okkulte Verbrechen mit 155 Toten!*: siehe Artikel 431-441. *Rauch in der „Behinderten“-Werkstatt in Titisee-Neustadt*: siehe Artikel 1059-1064, 1074 (S. 2), 1075 (S. 3) und 1379 (S. 1).

<sup>23</sup> Siehe Artikel 2400 (S. 1)

<sup>24</sup> <http://aanirfan.blogspot.de/2017/06/london-fire.html> (Hinweis bekam ich. Übersetzung von mir.)

<sup>25</sup> <http://www.spiegel.de/panorama/feuer-in-dubai-hochhaus-tamweel-tower-in-jumeirah-in-flammen-a-867901.html> (18. 11. 2012)

<sup>26</sup> <http://aanirfan.blogspot.de/2017/06/london-fire.html> (Hinweis bekam ich. Übersetzung von mir.)

<sup>27</sup> Siehe Artikel 2400 (S. 1)

<sup>28</sup> Siehe Artikel 2398

<sup>29</sup> Siehe Artikel 2400 (S. 2)

<sup>30</sup> Übersetzung von mir.

<sup>31</sup> Siehe Artikel 2402 (S. 1)

<sup>32</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=7xuArzM39oI>

1984 bis zu dem Inferno-Jahr 2017 sind es genau 33 Jahre.<sup>34</sup> Es könnte also sein, daß der Plan für das "Brand- und Rauch"-Opfer am Grenfell-Tower schon 1984 gefaßt wurde.<sup>35</sup>

- Ein weitere "Prophetie" könnte in der *The Economist*-Ausgabe *The World in 2017*<sup>36</sup> stecken: es wird ein *Tower* gezeigt, der in Flammen und Rauch steht.<sup>37</sup> Bekanntlich waren die *The Economist*-Ausgaben *The World in 2015*<sup>38</sup> und *The World in 2016*<sup>39</sup> durchaus "prophetisch".<sup>40</sup>
- Eine weitere Vorhersage wurde durch die *Grenfell Action Group* gemacht,<sup>41</sup> die besagt, daß das Missmanagement der Gebäudeverwaltung (*KCTMO*<sup>42</sup>) und dem Stadtrat (*RBKC*<sup>43</sup>- *Council*) eine "... *Garantie*<sup>44</sup> für ein zukünftiges großes *Desaster*" ist.<sup>45</sup>
- Dieser junge Mann sagt in eben diesen Video empört: "*Ich kann es mir nicht einmal vorstellen, daß dies nur ein Unfall war!*"<sup>46</sup>
- Nun greift der Evakuierungs-Terror<sup>47</sup> auch auf die Bundesrepublik über – und dies natürlich "zufällig" in einem ... *elfgeschossigen Hochhaus: Hochhaus in Wuppertal wird evakuiert ...* Indem man die Bewohner zu "Flüchtlings" macht, wird gleichzeitig der Asylindustrie unter die Arme gegriffen:<sup>48</sup> *Das elfgeschossige Haus wurde von der Polizei abgesperrt. Laut der Stadt sind dort 72*<sup>49</sup> *Bewohner gemeldet. Sie dürfen kleines Gepäck mitnehmen. Die Stadt stellt ihnen Wohnungen zur Verfügung, die eigentlich für Flüchtlinge gedacht waren, nun aber leer stehen.*<sup>50</sup> *Wann die Bewohner wieder zurück nach Hause können, ist unklar. Erst soll die Fassadendämmung entfernt werden. Die Wohnungen werden zur Sicherheit versiegelt. Ein Wachdienst soll aufpassen, dass nicht geplündert wird.*<sup>51</sup>
- Die brennbaren Fassadenplatten mit nicht brennbaren Fassadenplatten auszutauschen dürfte einige Monate brauchen. *Ein Anwohner zu BILD: „Gegen 17 Uhr klingelte jemand bei mir und sagte, ich müsse wegen Feuergefahr in einer Stunde die Wohnung verlassen. Wie lange es dauert und worum es genau geht, wurde uns nicht gesagt."* Man kann jetzt schon einmal gespannt sein, wo alles der Evakuierungs-Terror zuschlagen wird. Auf jeden Fall könnten so – alles basierend auf eine Lüge<sup>52</sup> – die vielen leerstehenden Asylantenunterkünfte wieder gefüllt werden.<sup>53</sup> (Fortsetzung folgt.)

---

<sup>33</sup> Ich gehe davon aus, daß es keine lancierte Falschmeldung ist, weil es um den Grenfell-Tower auch andere Hochhäuser dieser Art gibt (– aber ausgeschlossen ist nichts).

<sup>34</sup> Siehe Artikel 2274 (S. 1)

<sup>35</sup> Siehe Artikel 2402 (S. 2)

<sup>36</sup> [https://ukshop.economist.com/products/the-world-in-2017?\\_ga=2.225409818.1614201333.1498211655-1149574954.1498211655&variant=31868588942](https://ukshop.economist.com/products/the-world-in-2017?_ga=2.225409818.1614201333.1498211655-1149574954.1498211655&variant=31868588942)

<sup>37</sup> Hinweis aus **Was Grenfell Tower Fire Predicted on Economist 2017 Magazine Cover?**

<https://www.youtube.com/watch?v=DUzcqxpBiUo>

<sup>38</sup> Siehe Artikel 1823

<sup>39</sup> Siehe Artikel 1836

<sup>40</sup> Siehe Artikel 2402 (S. 2)

<sup>41</sup> Ich gehe davon aus, daß sich "Insider" in die *Grenfell Action Group* eingeschlichen haben.

<sup>42</sup> *Kensington und Chelsea Tenant Management Organisation*

<sup>43</sup> *Royal Borough of Kensington und Chelsea* (Londoner Stadtteil mit königlichem Status)

<sup>44</sup> *Recipe* = "Rezept". Im Deutschen würden man in einem solchen Zusammenhang eher von "Garantie" sprechen.

<sup>45</sup> Siehe Artikel 2402 (S. 3)

<sup>46</sup> Siehe Artikel 2402 (S. 3)

<sup>47</sup> Siehe Artikel 2404

<sup>48</sup> <http://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/evakuierung-wuppertaler-hochhaus-100.html>

<sup>49</sup> das gespiegelte Datum (27.), Qs = 9

<sup>50</sup> Ist das nicht merkwürdig: leerstehende Wohnungen bei so vielen Wohnungssuchenden. Aber diese scheinen offensichtlich für *Flüchtlinge* reserviert gewesen zu sein.

<sup>51</sup> Siehe Artikel 2406 (S. 1)

<sup>52</sup> Siehe Artikel 2392, 2394, 2396, 2398, 2400, 2402, 2404

<sup>53</sup> Siehe Artikel 2406 (S. 1/2)